

D^r B. Taussig,
Wien, Döbling.



Kinden guter Freunde!

Noch sehr in die er sollte stehen für
die freundliche Übersendung eines Denkens
über Roman - übersetzt, als das voll
die in Wasmogon haben hier mit der, die
es mit ausserordentlich in der
Roman ist uns mit nur fünf in der
Mitteln in der.

Diese Tage hat sich aus Budapest
ein Fräulein Rose Weiss, Takadim
28, Block Thier 15 wohnhaft

Verwandte von uns vorgestellt.

Selbe behauptet sie muss ihre
Mutter, Schwester und ganze Familie
ding ihr Schuldbeit zupellen
zu geben weißt sie auf Rabbin
v. Kohn von Pombackempts,
wenn ist ihr der Unglück wand.
Hofen Dinge ihr Augenblicks
gesehen ist und sonst gesehen.
Sie ist sie eine Neue. Exortuar
zu gründen.

Wie weit all dies der Wahr
heit entspricht - wissen wir

Nicht da wir von der Existenz
desselben nie gewast haben
auch wissen wir nichts Näheres,
über diese sonstige Würdy-
keit.

Mein Schwester würde sich nun
sehr gerne an Frau Borscht die sie
bezüglich Kennt werden, wenn
sie über obige Zustände voll-
ständig aufgeklärt wäre. Meine
Bitte an dich geht mir dahin, dass
du diese Dinge bitte sorgsam überprüfst

informiert und mich möglichst
Mittheilung macht. Nichts als
was sie gesagt hat der Wahrheit
entspreche, denn wäre sie nämlich
wennig dass man bei Gründung
eines neuen Geschäftes od. dgl. ihr
behülflich ist.

Nächstes sagt mir ich so frei als
Revanche dir meine gesammelten
Werke zu übersenden.

Dies habe ich mich als gegenseitig

von dir auf Freu ergehend

Von der Frau i. die die besten Empfehlung an dem
L. Frau Schmidt i. Lübeck

Stimmung